

## **Ergebnisprotokoll zur Generalversammlung**

**Freitag, 23. September 2022**

**Volkshaus Keferfeld, 4020 Linz, Landwiedstraße 65**

**Beginn: 17:00 Uhr – Ende 19:30 Uhr**

---

### **Begrüßung und Grußworte**

Nach der Eröffnung und Begrüßung ersucht Obfrau Christa Katerl um eine Gedenkminute für unseren stellvertretenden Obmann Hubert Kehrer, der am 16. August nach langer Krankheit, aber unerwartet verstorben ist. Er gründete 1996 die Selbsthilfegruppe für Leberkranke OÖ und war Sprecher des Transplantforums OÖ. In Erinnerung bleiben wird uns sein Optimismus und sein vielfältiges Engagement für die Selbsthilfebewegung.

Unsere Ehrengäste – LAbg. Gertraud Scheiblberger (Vertretung LH-Stv. Mag.<sup>a</sup> Christine Haberland), GR Anna Weghuber (Vertretung Bgm. Klaus Luger), GR Manuel Danner (Vertretung Gesundheitsreferent StR Dr. Michael Raml) und der Vorsitzende des ÖGK-Landesstellenausschusses Albert Maringer – verwiesen in ihren Grußworten auf die wertvolle und wichtige Arbeit der Selbsthilfegruppen. Sie bedankten sich für das großartige Engagement so vieler ehrenamtlich tätiger Menschen, die trotz eigener Krankheit Hilfe und Unterstützung leisten und möchten sich auch in Zukunft für die Selbsthilfe einsetzen.

### **Impulsreferat**

Lachen ist die beste Medizin, schenkt uns Ablenkung und Leichtigkeit und eröffnet in schwierigen Situationen oft ungewohnte Perspektiven. Sehr kurzweilig war die Vorstellung der CliniClowns OÖ durch Uwe Marschner, wobei uns die beiden Expertinnen zum Thema Lachen, Dr. Kerstine Käfer und Dr. Wilma Wickel, mit ihrem Humor und ihrer erfrischenden, aber auch sehr liebevollen Darbietung zum Schmunzeln und Lachen brachten.

Unser langjähriger Obmann DDr. Oskar Meggeneder hat die Selbsthilfe in Oberösterreich von Anfang an begleitet und wurde 2006 zum Obmann der Selbsthilfe OÖ gewählt. Im April 2022 hat er seine Funktion an Christa Katerl übergeben. Wir danken ihm besonders für seinen jahrelangen Einsatz, die Selbsthilfe als ernstzunehmende Partnerin im Gesundheitswesen zu etablieren. Um unsere Wertschätzung sichtbar zu machen wurde Oskar Meggeneder vom Vereinsvorstand zum Ehrenobmann der Selbsthilfe OÖ ernannt. Wir wünschen ihm alles Gute und noch viele schöne Wandertouren bei bester Gesundheit.

Nach einer kurzen Pause mit Kaffee und Kuchen folgte die Generalversammlung der Mitglieder mit Neuwahl des Vorstands.

## TOP 1 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Das Ergebnisprotokoll der letzten Generalversammlung vom 19. Oktober 2018 wurde am 29. Oktober 2018 an unsere Mitglieder versandt und wird einstimmig angenommen.

## TOP 2 **Bericht der Obfrau**

Selbsthilfegruppen sind ein Angebot, für das sich Betroffene und/oder Angehörige freiwillig entscheiden, um miteinander und voneinander zu lernen. Auffangen, ermutigen, informieren, orientieren und sich austauschen sind die Kernelemente einer Selbsthilfegruppe. Persönliche Kontakte und Treffen in der Gruppe sind sozusagen die „Seele“ der Selbsthilfe. Sie alle leisten wertvolle Hilfe, damit Menschen wieder Mut fassen das Leben mit einer Erkrankung so gut wie möglich zu bewältigen. Dafür möchte ich mich bei Ihnen allen herzlich bedanken. Für Ihr oft schon langjähriges Engagement und die vielen Stunden, die Sie dafür ehrenamtlich tätig sind.

Bedingt durch die Pandemie waren die vergangenen zweieinhalb Jahre auch für die Selbsthilfe besonders herausfordernd. Um die Sozialkontakte zu den Gruppenmitgliedern auch in Zeiten von Kontaktbeschränkungen aufrechtzuerhalten war Erfindungsreichtum gefragt. Auch nach Lockerung der Beschränkungen waren (und sind) Präsenztreffen oft nur schwer planbar. Die Erfahrung hat gezeigt, dass der persönliche Kontakt in Gruppentreffen nach wie vor eine Voraussetzung für die Selbsthilfearbeit ist. Und doch haben die zu Beginn teils unfreiwilligen virtuellen Treffen zusätzliche Möglichkeiten der Selbsthilfearbeit aufgezeigt und werden wohl auch künftig zusätzlich zum Einsatz kommen.

Zu unseren Hauptaufgaben zählen die Unterstützung und Betreuung von Selbsthilfegruppen. Als Dachverband geben wir unser Bestes Ihnen zur Seite zu stehen, wir beantworten vielfältige Anfragen von Privatpersonen, von Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitsbereich und von Medienvertretern zum Thema Selbsthilfe. Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die auf der Suche nach einer Selbsthilfegruppe sind und helfen bei Neugründungen. Darüber hinaus finden auch viele Beratungsgespräche mit Selbsthilfeinteressenten statt, um den Zugang zu einer bestehenden Selbsthilfegruppe zu erleichtern oder auch die Gründung einer neuen Selbsthilfegruppe anzuregen.

### **Entwicklung der Mitgliederzahlen**

Die Anzahl unserer Mitgliedsgruppen und -vereine liegt seit ca. 15 Jahren bei Plus-Minus 400. Mit Stichtag 31. Dezember 2018 waren es 397, aktuell sind 384 Gruppen gelistet. Hervorzuheben ist dabei die Lebendigkeit der Selbsthilfelandchaft: Üblicherweise werden pro Jahr in Oberösterreich zwischen acht und 15 neue Gruppen gegründet bzw. eingestellt. Von Jänner 2019 bis September 2022 wurden 45 neu gegründet und 58 aufgelöst. Die Gründe dafür sind vielfältig wie z. B. zu wenig Teilnehmer oder keine Nachfolge.

### **Weiterbildung für Engagierte**

Seit fast 20 Jahren veranstaltet die Selbsthilfe OÖ Weiterbildungen für Gruppensprecher und Engagierte jährlich bis zu sechs Tages-Workshops zu relevanten Themen, wie „Selbsthilfegruppen leiten“, „Gewaltfreie Kommunikation“, „Umgang mit Konflikten“, „Die Selbsthilfegruppe im Internet“ u.v.m. Diese Seminartätigkeit wird vom „Fonds Gesundes Österreich“ finanziell unterstützt. Zwischen 2019 bis 2022 haben 179 Teilnehmer 18 Präsenzworkshops besucht. Die Rückmeldungen sind positiv und die Nachberichte werden in unserem Magazin „Lichtblick“ veröffentlicht. Seit 2020 organisieren wir für unsere Mitglieder auch virtuelle Vorträge über Zoom, wie etwa „Förderliche und hinderliche Faktoren in der Arbeit mit Gruppen“. Auch heuer werden noch zwei Webinare stattfinden.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit – beispielsweise durch unsere Website oder eigenen Publikationen – möchten wir die Akzeptanz der Selbsthilfe in OÖ festigen.

Das Magazin „**Lichtblick**“ wird viermal jährlich mit einer Auflage von je 6.500 Stück publiziert und dient der Kommunikation zwischen Selbsthilfegruppen, Ärzten, Apotheken, Krankenhäusern, öffentlichen Institutionen sowie Selbsthilfe interessierten Menschen.

Für Gesundheitseinrichtungen und Mitarbeiter im Gesundheitswesen ist ein gedrucktes **Verzeichnis oberösterreichischer Selbsthilfegruppen** ein wichtiges Hilfsmittel, um Patienten über die Themen und Angebote der Selbsthilfegruppen zu informieren. Das im Dezember 2021 aktualisierte Buch im Format A5 wurde u. a. an niedergelassene Ärzte, Apotheken sowie relevante Stellen und Institutionen im Gesundheits- und Sozialbereich in OÖ verschickt.

Was macht eine Website für User attraktiv? Diese Frage haben wir uns 2021 in einem Brainstorming für die **Neugestaltung unserer Website** gestellt und dazu eine junge Gruppenleiterin eingeladen. „Weniger ist mehr“ war das einheitliche Ergebnis. In weiterer Folge wurde ein Konzept mit Menüpunkten und wenigen Unterpunkten erstellt. Der Fokus wurde auf kurze, ansprechende Texte sowie ein einfach zu wartendes und bedienungsfreundliches Suchregister für Selbsthilfegruppen und -organisationen gelegt. Ein klar strukturiertes Design, eine gute Übersicht und für uns besonders wichtig: auf der Startseite eine Lupe mit Suchfunktion, damit die User sofort mit einem Suchbegriff ohne langes „Durchklicken“ losstarten können. Im privaten Bereich sind Smartphones und Tablets die gängigsten Portale ins Netz geworden. Darum wurde unsere Website so gestaltet, dass sie egal ob Handy, Tablett, etc. problemlos genutzt werden kann. Unter **www.selbsthilfe.ooe.at** finden Sie tagesaktuell abrufbare Informationen zu den Aktivitäten oberösterreichischer Selbsthilfegruppen und -organisationen, wenn vorhanden sogar mit Verlinkung zur Website der jeweiligen Gruppe. Die Daten werden zeitnah aktualisiert, wie beispielsweise die Termine der Gruppentreffen, Änderung der Kontaktdaten, Neugründungen u.v.m.

### **Podcasts zur Stärkung der Gesundheitskompetenz**

„Von uns für Sie“ – unter diesem Titel haben wir im Jänner 2022 ein neues Projekt gestartet: Podcasts zur Stärkung der Gesundheitskompetenz. Die ehrenamtliche Tätigkeit in einer SHG oder SHO ist mitunter sehr herausfordernd.

Wir wollten ein neues Tool kreieren, das sowohl von Einzelpersonen als auch in den Gruppen genutzt werden kann. Die Audiodateien beinhalten jeweils theoretische Inputs und aktive Übungen aus den Bereichen Stressmanagement und Entspannungstraining. Aufgebaut ist die Podcastreihe in fünf Blöcken: Der erste ist seit Jänner online, nachfolgend alle drei Monate ein weiterer Block, der Abschluss ist im Dezember. Michaela Kraupa, Expertin für Stressmanagement und Burn-out-Prävention, gestaltet die Podcasts und ist die Persönlichkeit hinter der Stimme, die die einzelnen Blocks begleitet. Am besten Sie hören mal rein, den link finden Sie auf unserer Website.

### **Auszeichnung „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“**

Einen Meilenstein für die Kooperation zwischen Selbsthilfegruppen und Krankenhäusern stellt seit 2012 die **Auszeichnung „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“** dar – ein Anreiz für eine systematische und nachhaltige Zusammenarbeit zwischen Selbsthilfe und Krankenhaus. Die Qualitätsentwicklung ist jedoch nicht mit der Auszeichnung beendet, sondern erfordert eine gemeinsame Auseinandersetzung mit dem Thema und soll auch andere Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitsbereich motivieren, sich um die Auszeichnung „Selbsthilfefreundlichkeit“ zu bewerben. 2019 wurde unser Projekt „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ mit dem zweiten Platz des Linzer Gesundheitspreises ausgezeichnet. Die Ehrung fand im Alten Rathaus statt und wurde durch die Linzer Vizebürgermeisterin Karin Hörzing überreicht.

Sieben oberösterreichische Spitäler haben sich 2022 um eine Verlängerung der Auszeichnung „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ beworben. Wir freuen uns, dass alle teilnehmenden Krankenhäuser (Kepler Universitätsklinikum Linz, Klinikum Wels-Grieskirchen, Konventhospital Barmherzige Brüder Linz, Krankenhaus Barmherzige Schwestern Ried, Krankenhaus St. Josef Braunau, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern und Elisabethinen sowie das Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Steyr) die Kriterien erfüllen und das Gütesiegel für weitere drei Jahre erhalten. Als besonders initiativ werden das Ordensklinikum Linz sowie das Klinikum Steyr hervorgehoben.

### **Vernetzung von Kompetenzen**

Nur durch Erfahrungsaustausch und in kollegialer Zusammenarbeit kann die Selbsthilfebewegung in Österreich weiterentwickelt werden. Darum ist die Selbsthilfe OÖ seit Herbst 2017 Netzwerkpartner der Initiative NANES (nationales Netzwerk Selbsthilfe), einem Zusammenschluss themenübergreifender Selbsthilfe-Unterstützungseinrichtungen in Österreich. Um sichtbar zu machen wie viel die Selbsthilfeunterstützungsstellen österreichweit leisten, wurde 2022 ein gemeinsames Video mit Statements aus den einzelnen Bundesländern produziert.

### **30 Jahre Selbsthilfe OÖ**

Erwähnen möchte ich auch noch, dass wir bereits Anfang 2020 einen fixen Termin für unsere Jubiläumsveranstaltung „30 Jahre Selbsthilfe OÖ“ mit Podiumsdiskussion festgelegt hatten. Mit großem Bedauern haben wir jedoch beschlossen die Festveranstaltung aus Pandemie-Sicherheitsgründen abzusagen. Um die allgemeine Öffentlichkeit trotzdem auf dieses bedeutende Jubiläum aufmerksam zu machen haben wir stattdessen die Herbstausgabe unseres Magazins Lichtblick als „Jubiläumsausgabe“ mit höherer Seitenanzahl herausgegeben.

Inhaltlicher Schwerpunkt waren persönliche Erfahrungsberichte unserer Mitglieder mit dem Übertitel „Mein Weg zur Selbsthilfe“ – auch als Motivationsbeispiele für Menschen, sich Unterstützung in einer Selbsthilfegruppe zu suchen.

Weiters hat gemeinsam mit unseren Fördergebern, dem Land OÖ, der Stadt Linz und der ÖGK, eine Pressekonferenz stattgefunden, die regen medialen Anklang fand. In diesem Rahmen wurde auch unser 2020 produzierter Kurzfilm (UN)VERWUNDBAR vorgestellt: Der Titel kommt nicht von ungefähr. In unserer heutigen Gesellschaft sind wir meist vom äußeren Schein geblendet und vergessen dabei das Menschliche, das Verwundbare. So wie jeder von uns haben auch die drei Protagonisten in unserem Film eine Geschichte, die man nicht sofort sieht, weil die Fassade makellos scheint. Sie veranschaulichen – sympathisch und motiviert – wie Selbsthilfe ihr Leben positiv beeinflusst. Die Kernbotschaft dabei: Die Selbsthilfegruppe bietet einen geschützten Ort, an dem sich Menschen mit ähnlichen Problemen treffen und austauschen können. Wir danken allen Mitwirkenden und auch der Firma Werbeberg aus Steyr für die tolle Umsetzung.

So wie ich meinen Bericht begonnen habe, möchte ich ihn auch beenden: Ich möchte allen hier Anwesenden und auch denjenigen die heute nicht dabei sein können, DANKE sagen für Ihr Engagement und wünsche Ihnen allen viel Kraft und Ausdauer für weitere Aktivitäten mit Ihren Gruppen!

### TOP 3 **Bericht der Kassierin und der Rechnungsprüfer**

*Erika Hofbauer:* Unsere Einnahmen bestehen überwiegend aus Subventionen des Landes OÖ und der Stadt Linz. Vom Fonds Gesundes Österreich werden die Honorare für Präsenzworkshops zur Weiterbildung von Gruppensprecher\*innen bezahlt. Je nach Vorhandensein der Mittel erhalten wir eine projekt-bezogene Förderung der Sozialversicherung, z. B. 2021 für die Neugestaltung unserer Website oder 2022 für unsere Podcasts. Als Sachleistung stellt uns die ÖGK seit 1990 die kostenlose Nutzung von Büro- und Gruppenräumen zur Verfügung.

Die Ausgaben bestehen hauptsächlich aus dem Gehalt der Geschäftsführerin, Honorarnoten für Referenten, Öffentlichkeitsarbeit wie z. B. die Druck- und Versandkosten für unser vierteljährliches Magazin Lichtblick, EDV, Büroaufwand, Website, Telefon, Porto etc. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, Darlehen oder Rückstellungen für Abfertigungen gibt es keine, die Selbsthilfe OÖ besitzt aber auch keine Rücklagen, Sparguthaben, Anlage- oder sonstiges Vermögen. Die Rechnungsabschlüsse von 2018 bis 2021 wurden von unserem Hauptfördergeber dem Land OÖ überprüft. Die widmungsgemäße Verwendung finanziellen Beihilfen wurde am 25.02.2019, am 20.05.2020 und gemeinsam für 2020 und 2021 am 06.07.2022 bestätigt. Auch das Gesundheitsamt der Stadt Linz hat die widmungsgemäße Verwendung der genehmigten Fördermittel schriftlich bestätigt. Die erhaltenen Projektförderungen wurden jeweils über die Österreichische Gesundheitskasse bzw. über den Fonds Gesundes Österreich abgerechnet und kontrolliert.

Die laufende Einnahmen-Ausgaben-Rechnung wurde am 15.09.2022 von unseren Rechnungsprüfern Renate Besenmatter und Ferdinand Keindl überprüft. Das Kassa- und Bankguthaben beträgt am 23.09.2022 32.443,77 Euro.

*Renate Besenmatter:* Die Aufgabe der Rechnungsprüfer ist es, auf Grundlage unserer Prüfungshandlungen eine Beurteilung abzugeben, ob in allen wesentlichen Belangen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung gegeben ist und die Mittel des Vereins statutengemäß verwendet werden. Zu den von uns am 26. November 2019, am 25. November 2020, am 20. Oktober 2021, am 3. Februar 2022 und am 15. September 2022 durchgeführten Überprüfungen standen uns das Kassabuch, die Einnahmen-Ausgaben-Rechnungen sowie Kontoauszüge und Belege zur Verfügung. Die Buchführung ist übersichtlich dargestellt und wird chronologisch geordnet aufbewahrt. Die von uns erbetenen Auskünfte und Nachweise wurden bereitwillig gegeben. Die Eingänge und Ausgänge haben wir stichprobenartig mit den dazugehörigen Belegen kontrolliert, Rechnungen wurden hinsichtlich des Vereinszwecks überprüft.

Wir bestätigen, dass die Aufzeichnungen den Grundsätzen der Klarheit und Übersichtlichkeit entsprechen und sowohl ordnungsgemäß als auch nachvollziehbar und vollständig sind. Die jährlichen Rechnungsabschlüsse zum 31.12. leiten sich lückenlos aus den Aufzeichnungen ab. Die abgebildete Finanzgebarung findet im Vereinszweck Deckung und die Verwendung der Fördermittel erfolgt nach den Vorgaben der Fördergeber und den Vereinsstatuten.

#### TOP 4 **Antrag auf Entlastung des Vereinsvorstands**

Der Antrag der Rechnungsprüferin auf Entlastung des Vereinsvorstands wird von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

#### TOP 5 **Anträge zur Generalversammlung**

Bis zum Stichtag 9. September 2022 sind keine Anträge der Mitglieder eingegangen.

Zur Abstimmung gebracht wurden auf Antrag des Vorstands folgende Änderungen der Statuten:

- § 9, 9.1: Die Generalversammlung ist die „Mitgliederversammlung“ im Sinne des Vereinsgesetzes 2002 und findet alle vier Jahre mit Neuwahl des Vereinsvorstands statt (*bisher fand alle zwei Jahre eine Generalversammlung und alle vier Jahre eine Neuwahl statt*).
- § 11, 11.12: Der Rücktritt (eines Vorstandsmitgliedes) wird erst mit Wahl bzw. Kooptierung eines Nachfolgers wirksam (*dieser Satz wurde gelöscht*).
- § 18, 18.1 Die freiwillige Auflösung des Vereins kann nur in einer ordentlichen oder außerordentlichen Generalversammlung, die diesen Tagesordnungspunkt bereits in der Einladung ausdrücklich enthält und mit einer Mehrheit von zwei Dritteln beschlossen werden.
- § 18, 18.2 Die Generalversammlung hat auch über die Liquidation zu beschließen. Sofern die Generalversammlung nichts Abweichendes beschließt, ist der Obmann der vertretungsbefugte Liquidator.



§ 18, 18.3 Bei Auflösung des Vereins ist das nach Abdeckung der Passiven verbleibende Vereinsvermögen, soweit dies möglich und erlaubt ist, an eine Organisation zu übertragen, die gleiche oder ähnliche Zwecke wie der Verein verfolgt, sonst für gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 34 ff BAO (*Die Formulierung „das Vermögen soll einer Organisation auf gemeinnütziger Basis zufallen ...“ entspricht nicht § 34 BAO*).

Die Änderung der Vereinsstatuten wird abgestimmt und ohne Gegenstimmen angenommen.

#### TOP 6 **Wahl des Vorstands für die Funktionsperiode 2022 – 2026**

Der Wahlvorschlag für die Funktionsperiode 2022 – 2026 wurde gemeinsam mit dem Programm aufgelegt (siehe Anhang) und durch Wahlleiter Karl Münzner (Verein Herz- und Lungentransplantierte, SHG OÖ) zur Abstimmung gebracht:

Obfrau:	Christa Katerl
Obfrau-Stv. & Kassier:	Volker Hartl
Kassier-Stv:	Rudolf Mayer
Schriftführerin:	Bettina Horninger
Schriftführerin-Stv:	Michaela Kahr

Abgestimmt wurde mittels Handzeichen, der Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen.

#### TOP 7 **Allfälliges**

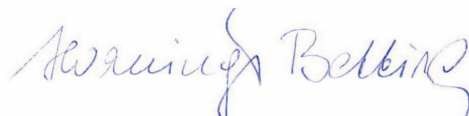
Günther Waldenberger (ULH – Gesellschaft umgelernter Linkshändiger) ist der Meinung, dass ULH auch in anderen Selbsthilfegruppen vorkommt. Er bietet an Infomaterial zur Verfügung zu stellen, das von uns in einem Rundmail an die Mitglieder versendet wird.

Mit einem großen DANKE für die ehrenamtlich geleistete Arbeit, einem kleinen Imbiss und gemütlichem Beisammensein wurde die Mitgliederversammlung 2022 beendet.

Protokollführung: Horninger / Bruckmüller



Christa Katerl  
Obfrau



Bettina Horninger  
Schriftführung